

Marie Kreutzer

Cappy leit



Es geht um Theres. Wie sie hastig Wasser trinkt. Wie sie sich nicht für Typen interessiert. Wie sie die Schuhe ihrer Mutter anzieht. Wie sie ihren Vater kennt. Wie sie ihren Bruder mag. (Maureen Kitt)

Theres, 14 Jahre alt, hat eine unsichtbare Mutter, die ihren Geburtstag vergißt, einen halbjugendlichen Vater, der den kleinen Familienverband eher als WG betrachtet, und einen sechzehnjährigen Bruder, Jakob, der ihr in letzter Zeit auch nicht viel zu sagen hat. Sie hat zwei Freundinnen, die plötzlich ständig über Burschen reden, mit denen man es aber noch am ehesten aushalten kann, bis eine davon sich spontan in Jakob verliebt.

Theres strudelt zwischen diesen Menschen hin und her, ohne eine Bezugsperson zu finden, wird zurückgewiesen, weist zurück, wird mißverstanden und mißversteht, klammert sich an die Ordnungen ihrer Kindheit und verrennt sich dadurch in ihren Gefühlen zu Jakob. (Marie Kreutzer)

Marie Kreutzer

Geboren 1977 in Graz. 1995-97 Studium der Germanistik und Romanistik in Graz und Wien. Seit 1997 Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung Film und Fernsehen. Filme (Auswahl): *Ice Cream Man* (1997), *Auflösungsübung* (1997), *Die Trauer und die Größe* (1998), *Vamonos* (1998).

A 2001
35mm / Farbe
19 Minuten

Drehbuch Marie Kreutzer
Kamera Dani Purer
Ton Wolfgang Mohaupt
Schnitt Ulrike Kofler
Ausstattung Leena Koppe
Kostüm Leena Koppe
Produktionsleitung Peter Janecek

Darsteller Pauline Reiner,
Fedor Schuster, Harald
Windisch, Nina Divitschek,
Julia Jelinek, Daniel
Alvermann, Harald Koberg,
Margot Vuga, Sabrina
Feuchtnr

Produktion Marie Kreutzer
(hergestellt an der Universität
für Musik und darstellende
Kunst Wien, Abteilung Film
und Fernsehen)
Förderung BKA Kunstsektion,
Stadt Wien, Stadt Graz

Uraufführung
DIAGONALE 2001

KIZ - KINO IM AUGARTEN
Mi, 21. März, 13.30 Uhr

KIZ - KINO IM AUGARTEN
Sa, 24. März, 18.30 Uhr